

Beweis für die unbedingte Heilkraft von Grohmann's Deutscher Vortor (Malztract).

Das von Herrn Bruno Meissner, Kreuzstr. 19 hier selbst gelieferte Malztract, unter dem Namen Grohmann's Deutscher Vortor bereits rühmlichst bekannt, hat sich als ein vorzügliches Nahrungsmittel für Convalescenten von Cholera und Typhus, sowie überhaupt von schweren Krankheiten und namentlich auch bei Schwächezuständen in Folge stark eintretender Wunden und nicht minder bei chronischen Lungenerkrankungen bewährt. Wegen seiner nährenden, die Verdauung unterstützenden Wirkung und wegen des verhältnismäßig billigen Preises verdient Grohmann's Deutscher Vortor auch in diätetischer Beziehung die allgemeinste Verbreitung.

Ag. Preuss. Lazareth-Commission.
v. Jacha, Major, Dr. Ulrich, Oberstabsarzt, Stadtschiff, Lazarethdirector.

NB. Ich erlaube, genau auf den Namen Grohmann's Deutscher Vortor zu achten, da nur dieser einzig allein das berühmte Original-Product ist.
Bruno Meissner, Kreuzstr. 19.

Das Möbel-Lager

von **Pröbß & Grundig,**
Nr. 42, Wilsdrufferstraße Nr. 42,
I. und II. Etage, Eingang Suerzgasse,
sichert bei einer großen Auswahl aller Gattungen von Tischler- und Polstermöbeln Garantie und billige Preise zu.

Parfümerie-Handlung
von **Hermann Kellner & Sohn,**
K. S. Hoflieferanten, 4 Schloßstraße 4.

Dr. Block, Atelier für künstliche Zähne, Klemmbrunnenstr. 11, I. Etg.
Sprechst. v. 10-4 U., für Arme v. 4-5 Uhr, kostenfrei.

Eingefandt.

Es ist wohl bloß ein falsches Gerücht, daß in unmittelbarer Nähe von bewohnten Häusern, auf Schanze Nr. 7, ein Pulvermagazin erbaut werden soll, welches im Stande wäre, den ganzen anliegenden Stadtteil in Trümmer zu legen, wenn es durch einen leicht möglichen Zufall, durch Blitz oder Brandbrand, zur Explosion käme. Unglaublich ist es wenigstens, daß die hohe Sächsische Regierung zu einem solchen Vorhaben die Genehmigung erteilen würde. Es kann wohl Niemandem verwehrt werden, sich in der Nähe von gefährlichen, bereits bestehenden Etablissements auf eigenes Risiko hin anzusiedeln, allein der ungetroffene Fall, ein so Verderben von bereits bestehenden Wohnungen zu legen, wo in größerer Entfernung noch Platz genug dafür vorhanden ist, darf von einer civilisierten Regierung nicht erwartet werden. Selbst im entsetzlichen Falle der Militärverwaltung im allgemeinen Gesetze der Menschlichkeit und Gerechtigkeit unterworfen, das Privateigentum, Gesundheit und Leben von Privatpersonen nicht ohne zwingende Noth zu gefährden. Nein! Der friedliche Staatsbürger, der nicht allein die Kosten und Anforderungen des Staates hauptsächlich zu militärischen Zwecken zu tragen hat, sondern auch in Zeiten der Verdrängung ihm fern und operativ beibringt, darf auch die wohlverdiente Jückerpflicht haben, daß er von Staatswegen in seinem Eigentum vor permanenter und reparabler Verletzung geschützt werde.

In einem großen, centralisierten Staate ist einer ungeschützten Privatwirtschaft wohl Niemand möglich, allein im gefestigten Deutschland wacht immer noch manch' landesväterliches Auge über das Wohl und Wehe der einzelnen deutschen Volkstämme.

Dieses Vorzugs Trost und Glauben
Zoll und Deutchen Niemand rauben!

Für geheime Krankheiten
tägl. ausgen. Sonntags, v. 9-11 Uhr zu sprechen: **Breite-
strasse 1. III.**
Cesar Kox, früher Hospitalarzt in der K. S. Armee.

Dr. med. Keiler, Waisenhausstrasse 5a.
für geheime Krankheiten früh von 8 bis 9 Uhr.

Grösste Auswahl. Billigste Preise.



Der Schuh- und Stiefelbazar von Jul. Landsberg, 28 Marienstrasse 28

empfiehlt alle Arten warmer und wasserdichter Fußbekleidungen für Herren, Damen und Kinder zu erschwinglich billigen Preisen. Reparaturen prompt und billig.

Marienbad, Billnitzerstraße 19,
(Bannen- und Kurbäder), unlängst neu eingerichtet. —
Abonnement: 1 Tbr. 20 Ngr. u. 1 Tbr. 10 Ngr. à 10 Ngr. —
An fühligen Tagen abheilt. — Gracete Behandlung und größte Sauberkeit. Gedöffnet von Morgens 6 bis Abends 9 Uhr.

Ungarweine von 8 Ngr. an und früher Muster Ausbruch a 15 Ngr. empfiehlt in bester Güte Ungarweinhandlung von **G. Schaufuß,** Wilsdrufferstr. 24 und Struvestr. 25.

Geld Darlehne auf jedes gute Pfand Webergasse 35, I. Etage.

Dr. med. G. Neumann, Spec. Arzt für Geschlechts- u. Hautkrankheiten. Preß. Platz 21a. Sprechst. 8-10 U., 1-4 N.

Spar- und Vorschuss-Verein zu Dresden

Wallstrasse Nr. 19, 1. Etage.

Für Capital-Einlagen gewähren wir bis auf Weiteres **vier Procent** Zinsen bei regulatimäßiger, **fünf Procent** Zinsen bei vierteljährlicher, **sechs Procent** Zinsen bei halbjährlicher Kündigung. Größere Summen verzinst wir nach vortheilhafter Uebereinkunft.

Auction. Montag den 19. September, Vormittags 10 Uhr an, sollen **Neustadt, Röhrenstraße Nr. 3, I.** ein Posten neue **Velour- und Brüssel-Teppiche** in allen Größen, wobei **Zaal- und große wollene Stuben-Teppiche, Tischdecken** etc. meistbietend versteigert werden.
W. Schulze, Aukt. Gericht. und Ratho-Auctionator.

Türkische Pflaumen
bin ich beauftragt, im Centner mit 2 Thaler zu verkaufen.
Joachim Fangohr, kleine Bachhoffstraße.
Cottbus-Grossenhainer 5", Eisenbahn-Stamm-Prioritäten,
die bei dem letzten Course circa 6% Zinsen tragen, habe ich billig abzugeben und empfehle solche als sichere Capitalanlage.
Julius Hirsch, Hotel de l'Europe.

Ein Buchhalter, 2 Verkäufer i. Manufaktur, 2 Commis i. Waren- u. Materialgeschäft, 2 Verwalter, 2 Boigte, 1 Schirmmeister, 1 Gärtner, 1 Hausmann, 2 Wirthschafterinnen, mehrere Verkäuferinnen nach Anweisung, 1 Gesellschaftlerin, 1 Bonne gesucht i. Bureau
Schloßstraße 4, 3.

25 Humpeschestr. 25.
Große Auswahl feiner und billiger Nittergutsbutter, sowie i. Magdeburger Stuhl.
Eine anständige, aber jetzt bedrängte Frau bittet ein edles Herz, ihr 12 Tble. auf 4 Wochen leihen zu wollen. Jede Pünktlich und pünktliche Rückzahlung wird zugesichert. Adr. unter H. B. 12 Gr. v. M.

Zwei gebildete Mädchen von auswärts, vortreflich empfinden, wünschen als Verkäuferin, Junfer oder i. Stubenmädchen unter beiderlei Umständen die Stellung mit erbiten. Chertien ans Bureau **Schloßstrasse Nr. 4, 3. Et.**

Fische
dem Zoologischen Garten überbracht werden. Einigen können auch dieselben gegen Aufzahlung der Futterkosten und Transportgebühren selbst in Empfang nehmen.
A. Schoepff.

Weiße Viqueure.
Die Fabrication derselben auf höchst einladendem Wege wird gegen billigen Honorar von einem Chemiker geleitet. Näheres **Kohl's** Adress- u. Annoncen-Bureau Dresden, Königstraße 7.

Eine Stöchin
Admin. tüchtig in ihrem Fach, die jeden Koch vertritt, gegenwärtig noch aktiv ist, sucht anderweitige Stellung. Auch würde sie die Wirthschaft eines älteren Herrn oder einer Dame führen, da sie mit allen weiblichen Arbeiten gut vertraut ist. Gefällige Adr. werden unter **J. P. 36** poste restante (Großschänke) erbeten.

Eine Brauerei
zur Erzeugung sowohl von einfachem als Lagerbier auch während des Sommers vollständig eingerichtet, mit großem Lagerfeller und Geräumen ist nebst der dazu gehörigen Gastwirthschaft zu verkaufen oder zu verpachten. Anfragen unter **W. K. 600** in der Expedition d. Bl.

Gesucht
wird zum sofortigen Antritt ein tüchtiger Hauswirth (Zimmermann) welcher nöthigenfalls die Stelle eines Platzpoliers mit vertreten kann. Franco Offerten erb. **Cocowitz, Bernsdorferstr. 2.**

Gasthofs-Verkauf.
Ein in der Nähe Dresdens, in angenehmer Lage ganz neu gebaueter Gasthof ist wegen Alter und Mangelhaftigkeit des Bestandes zu verkaufen, mit Deconomie und eingerichteter Schlichterei und Kegelbahn, Alles in gutem Stande. Das Nähere Breitestr. im ländl. Hof.

Fussleidenden.
Mit Recht lobt sich Jeder, seinen Fuß der Behandlung mit einem Messer zu unterwerfen, denn eine leichte Unverletzlichkeit kann die trübsten Folgen selbst mit tödtlichem Ausgang haben. Durch meine, von mir erfundene Methode, die von allen andern abweichend und nur mir eigenthümlich ist, beilege ich **Hühneraugen, Bollen, u. Frostleiden, Nageltransparenzen** in allen Stadien etc. bei sofortiger Umherung ohne das übliche Abneiden ganz schmerzlos und gefahrlos.
Herzliche Anerkennung, wie die Gebeimen **San.-Mitt. Herr Prof. Dr. Bureau in Admigsberg, Herr Prof. Dr. Wlasius in Halle, Herr Geh. Med.-Rath Dr. Zullinger in Posen, Herr Sanitätsrath Dr. Jung in Berlin, Herr Sanitätsrath Dr. Viermann in Stettin und viele Andere haben meine Methode lobend anerkannt und bitte ich auch hier die Herren Ärzte, denen meine Methode noch unbekannt, sich von der Gesandtschaft meiner einfachen Methode überzeugen zu lassen. Ich habe kein Mittel in dem Verstande, das sich das Gute überall Bahn bricht.
Mein Aufenthalt in Dresden ist nur von kurzer Dauer, u. bin ich vom 10-11. Damen u. Radm. v. 2-5 U. Herren zu konsultiren.
Elisabeth Kessler, Aukt. u. a. Berlin, S. J. Dresden, Hotel Stadt Gotha.**

Gebrauchte, aber noch gute **Winterfenster** verschiedener Mäße sind eine Partie zu verkaufen. Ingleich empfehle ich mich zur Anfertigung neuer Winterfenster nach Maß, bei prompter und billiger Bedienung, in Dresden Nr. 1, S. Friedel, Tischler. Geh. Adr. bitten mich abzugeben bei Herrn Hofrath **C. W. Wagner,** a. d. Frauenkirche.

Beit Bairisch Bier.
neue Sendung, a Gl. 8 Pf., ff. Lager und einfaches Bier, sowie täglich Weizen, a Tasse 8 Pf., Sophienstraße 7, Gde der Wilsdruffer Straße.

Kisten,
gebrauchte, alt, groß, werden zu kaufen gesucht **17 Louisenstr. 17 part.**

Ein Wälschbrant, ein Geschirr- u. Spielzeugbrant sowie ein Schreibpult mit Klappe, Drehtisch und Kasten zu verschiedenen Geldorten ist Umzugs halber billig, Carlstr. 8, 1., zu vert.

4 Schuhmacher-Gebilden, 3 mittlere Herren, 1 mittlerer Frauenarbeiter werden sofort gesucht.
Louisenstraße 42, pt.

Achtung.
Alle Reparaturen und Wäsche von **Corsets und Crinolinen** werden gut und billig ausgeführt; neue **Crinolinen** von 18 Ngr. an; auch können Damen den Stoff dazu geben.
Anna Ehlers, Webergasse Nr. 31 zweite Etage.

Ein Mühlengrundstück
mit ausbleibender Wasserkraft, in reizender Waldlage, bestehend aus Schneide- und Mahlmühle, nebst 20 Acker Garten und Feld, welches sich auch seiner ausgedehnten vortheilhaften Lage wegen zu einem andern größeren Geschäftszwecke eignet, ist wegen vorgerückten Alter des Besitzers sofort zu verkaufen. Das Nähere bei **M. Hennig,** Dittmar-Allee 33, Dresden.

Vor der zum 1. October a. c. eintretenden Erhöhung der S. Mecklenburger erlaube mir noch auf meine **grosse Auswahl der Sorten Caffe's** zu alten Preisen a Pfd. v. 14 Ngr., sowie täglich frisch gebrannte **Caffe's** a Pfund von 8-15 Ngr. aufmerksam zu machen.
Eduard Siegel, Ia. Schreibergasse 1a.

Junge Damen,
welche gute Blacements, als: Gouvernanten, Gesprächinnen, Tischbedientinnen, Repräsentantinnen, Damen, Wirthschafterinnen, Wästel-Damen, Verkäuferinnen etc. wünschen, wird das Bureau **Seitstraße, Ginz. Jahns-gasse,** bestens empfohlen.

Verkäuferin-Gesuch.
Für ein kleines feines Geschäft suche ich sofort eine junge gebildete Dame, welche Gaudium stellen kann.
C. Lenk, Seckstr. 21, Ginz. Jahns-gasse. Sopha, Schränke u. dergl. m. Möbel l. Product. Geid. Wilsdr. 12 zu vert.

Offene Stellen.

Gesucht werden per 1. Oct. 1 Buchhalter, 1 Inspector, 2 Berwalter, ein Commis für Papierhandlung, 1 Commis für Manufakturgeschäft, 2 Detailisten und 1 Lagerist. Bureau v. Kaufmann **Lenk,** Seckstraße 21.

Eine sichere Hypothek von 1500 bis 3000 Thaler werden zu laufen gesucht. Adr. erbeten unter **1500** Gr. v. M.

2 bis 3000 Thlr. sollen entweder im 2. Ganzen oder in Posten nicht unter 500 Thlr. auf Wechsel ausgeliehen werden. Näheres unt. **500** Gr. v. M.

Ein Producten-Geschäft in guter Lage und bei billiger Miete ist sofort an ein Paar tüchtige Leute billig zu verkaufen. Zu erfragen **Schäfers-
straße 72 parterre.**

Ein Mädchen findet Beschäftigung in Staffiren u. Nähmaschinen bei **Schieme** im Neustädter Rathhaus.

Gesucht wird für das Winterhalbjahr eine freundliche Wohnung (meubirt) von 3 Zimmern, wozüglich in Neustadt. Adr. unter **Nr. 57** abzugeben in der Exped. d. Bl., Neustadt, Klosterstraße 5.

Zum Ausputzen von Möbeln sowie zum Tapetieren, Abstreifen und Ausbessern von Zimmern empfiehlt sich bei guter und billiger Bedienung.
J. H. Mätzig, Tapetierer, Seckelstraße 1, 2 Tr.

Eine neu eingerichtete **Fleischerei** (in Adr.) ist zu verkaufen u. bald et. Michaeli zu übernehmen. Näheres unt. **K. K. 5** in der Exp. d. Bl.

Einige tüchtige Sattlergehilfen
in Sattel- und P. genhauerarbeit geübt, finden Beschäftigung in der Wagenbauanstalt v. A. Seidel, Waldgasse 27.

Zu verkaufen
30 bis 40 Schock schones Hafer- und Gerstebrot, 10-8 4 und 5 Tble. Näheres beim Verkäufer, Friedberger Platz 2, 2.

Getrag. Herrenkleider
sind billig zu verkaufen
am See 16, I. Etage.

Solide und tüchtige Agenten
werden für eine deutsche Lebensversicherungs-Gesellschaft in allen Städten und größeren Ortschaften des Königreichs Sachsen unter sehr annehmbaren Bedingungen gesucht. Offerten unter Angabe von Referenzen sind franco in **Saalbach's Annoncen-Bureau** in Dresden, Valmstraße 14 niederzulegen.

Billige fertige Wäsche und Strumpf-Waaren nicht mehr Ostrallsee, sondern **Schloßstr. 27, pt.**

Darlehen
in jeder Betraggröße gegen Verhaußscheine, Pensionausstattungen etc. bei billiger Zinsenberechnung:
Jacobs-gasse 5, II.

Generalmarsch.

Das Concert im Feldschlösschen

findet heute statt
Solo- und Chorgefang, Declamation.
Anfang 8 Uhr. Beobachtungsvoll G. Freher.

Anfang 6 Uhr. Restaurant Ende nach 10 Uhr.

Kgl. Belvedere d. Brühlschen Terrasse

Heute großes Sinfonie-Concert

ausgeführt von Herrn Generalmeister H. Grünert mit den Mitgliedern des Allgemeinen Musik-Vereins.
Orchester 30 Mann. Streichmusik.
Zur Aufführung kommt unter anderem: Overture zu Turandot, zu Arab. Was von Mendelssohn, 3. Obery v. Weber, Danza di gioia v. Weber, Frühling und Waldeule von Reisinger, Sinfonie Nr. 7 (A-dur) von V. van Beethoven etc.
Anfang 6 Uhr. Ende nach 10 Uhr. Entree 5 Ngr. Programm a. d. Cassen.
Täglich Concert. J. G. Marschner.

Braun's Hôtel.

Heute Sonnabend
Erstes Abend-Concert
ausgeführt von Herrn Musikdirektor J. Krüsch mit seiner Capelle.
Anfang 7 Uhr. Entree 3 Ngr. Grabenstra. Braun.

Große Wirthschaft des Kgl. gr. Gartens.

Heute Sonnabend
Extra-Concert
ausgeführt vom Kapellm. Musik-Mannschafts-Herrn G. G. Zeifert mit der Anaden-Capelle.
Anfang 4 Uhr. Entree 3 Ngr. Herr. Vippmann.

Sempel's Restauration
Altmarkt Nr. 11.
Heute Abend Freiconcert.

Bazar-Keller.
Heute humoristisches Gesangs-Concert von der Gesellschaft Julius Sommerfeld. Anfang 7 Uhr. Louis Rolte.

Circus Renz

am böhmischen Bahnhofe.
Sonnabend den 17. September 1870.

Außerordentliche Gala-Vorstellung
zum Benefiz für die Komiker Herren Sestac, Gontard und Belling.

in welcher sich dieselben durch ihre höchst komischen Intermezzen ganz besonders auszeichnen werden.

Die lustigen Clowns auf dem Schützenfeste. **Der Cancan im Jardin Mabille**, komische Scene. **Die Velocipedten**, höchst komische Scene, ausgeführt von 8 Membranen. **Parodie der stamesischen Zwillinge Chang und Eng**. Eine musikalische Unterhaltung von dem Komiker Herrn Belling. Zum ersten Male: Das Schulpferd Pfeil in der hohen Schule von meiner jüngsten Tochter Antoinette Benz geritten. 1 arabische Hengste zu gleicher Zeit von E. Renz vorgeführt. Das Schulpferd Borgin, geritten von Karl. Leopoldine. Das Hermetischer Kolimator, rein arabisches Volkstüm, vorgeführt von E. Renz. **Great steeple-chase**, oder: **Die englische Hirschjagd**, große equestrielle Scene, von sämtlichen Herren und Damen ausgeführt.

Anfang 7 Uhr. Ende 9 1/2 Uhr.
Zu dieser unübertroffenen Benefiz-Vorstellung erlauben wir uns einen hohen Adel und ein hochgeachtetes Publikum ganz ergebenst einzuladen.
Beobachtungsvoll die Komiker Sestac, Gontard Belling.
Morgen Sonntag den 18. September zwei Vorstellungen, um 4 u. 7 Uhr.

E. Renz, Director.

Restauration zur Hoffnung

3 Falkenstrasse 3.
Heute Mittag und Abend Schweinsknöchel mit Klößen, gleichzeitig empfiehlt die W. Bairisch, Feldschlösschen und gutes einfaches Bier, wozu freundlichst einladet
H. Gottschall.

Achtung! Achtung!
Bankner Bier-Halle, Morikallee 4.
Restaurateur Alex Neubert, der den höchsten Belohnung als Marktrenter bis 6 Meilen vor Paris mitgemacht hat und genügende Auskunft über jedwede Affaire geben kann, ist angekommen. Dies allen Freunden und Bekannten und Soldaten, welche sich dafür interessieren, zur Nachricht.

Restauration zur Stadt Schandau,
Eldberg und Eldgäshen-Göde 10.
Heute Schweinsknöchel, sowie humoristisches Gesangs- und Garten-Concert. Wozu ladet ergebenst ein
H. Köhler.

Münzgasse, Goldnes Faß.
Heute Sonnabend Freiconcert. G. G. Jiegenbats.

Sonntag, den 18. Sept., Vogelschiessen
im Gasthaus zu Kauscha,
wozu ergebenst einladet
Hiers.

Restauration grosse Mühle
im Rabenauer Grunde.
Montag den 19. September

Kirchweih-Fest
mit Concert und Ballmusik.
Mit selbstgebackenem Kirmeffuchen, guten Speisen und guten Getränken wird bestens aufwarten
G. Neumann.

Restaurant
zur Villa Constantia
bei Briesnitz.
Gesellschaftszimmer.
Rhein-, Land- und Aepfelwein, W. Bairisch- und H. Lagerbier.

Aufruf und Bitte an patriotische Frauen.

Der unterzeichnete Verein beabsichtigt, zur Unterstützung der Invaliden und Hinterlassenen der gefallenen Soldaten der Königl. Sächs. Armee aus dem Jahre 1870, eine **Waarenlotterie** zu veranstalten. Der aufgestellte Plan wird in diesen Tagen veröffentlicht werden. Es ergeht nun an das Herz edelgestimmter Frauen die vertrauensvolle Bitte:

„den Verein bei diesem Vorhaben freundlichst zu unterstützen, insbesondere durch Veranstaltung von Zusammenkünften solcher Gegenstände, welche sich zum Ausspielen in der Lotterie eignen. Namentlich gehören hierher: Stickerien und ähnliche weibliche Arbeiten, Gemälde, Schmuck und Toiletten-Gegenstände.“
Alle Stellen, welche Geldbeiträge für den Verein sammeln, werden sehr gern auch diese Gegenstände entgegennehmen.
Dresden und Leipzig, am 15. September 1870.

Der Gesamtvorstand
des Sächs. Militär-Hilfs-Vereins.
Dr. Schwarze. Bernh. Keil.

Einweihung des neuerbauten Tanzsaales
im Gasthose zu Bühlau
Sonntag den 18. September, wozu ergebenst einladet
Oscar Unrath.

Erntefest in Reick.
Morgen Sonntag gutbesetzte Tanzmusik.
Es ladet freundlich ein
G. Krüsch.

Gasthaus zu Neuostra.
Morgen Sonntag den 18. September
Erntefest und Tanzvergnügen,
wozu freundlichst einladet
Den heute Nachmittag 3 Uhr an ist selbstgebackener Kuchen zu haben.
I. Hänel.

Loschwitz.
Sonntag den 18. großes Kirmeffest
und Carrousselbelustigung. Es ladet ergebend ein
D. Reutig.

Kirmes-Fest
im Gasthof zu Königsweiberg zu Badwitz,
wozu an beiden Tagen Tanzmusik und selbstgebackener Kuchen.
Es ladet ergebend ein
Ernst Fischer.

Kirchweihfest
in Loschwitz.
Morgen Sonntag den 18. und Montag den 19. September
Dazu ladet ergebend ein
Dennig.

Broschen mit dem Genfer Kreuz,
in Silberfassung und gut vergoldet 1 1/2 Thaler, in Bronzefassung 25 Ngr.

G. Jähne, Juwelier, Sohnplatz 9.
Gasthof zum Kronprinz in Hosterwitz.
Sonntag den 18. September von 4 Uhr an Tanzmusik.
G. Fiedthal.

Militärstiefel-Lieferung.
Wer noch in Massen Solche bis Ende dieses Monats fertigen will, melde sich bei
Dresden, den 16. Sept. 1870.
Willy Heise.

Prima Whitstabler
und
Holsteiner Austern
empfehle täglich frisch
A. Habert,
Weinhandlung u. Austern-Zalen. Schloßstraße Nr. 25.

Ungar. Weintrauben
empfehle in Probefischen a 1 Ltr., in Originalkörben von 15 bis 20 Bund a 4 Ngr. Verpackung frei und im Einzelnen a Wd. 5 Ngr.
Max Rujapler, Importeur,
Victoriastraße 6, an der großen blauen Traube kenntlich.

Schlachtviehmarkt Kammerdieners
betreffend.
Nächsten Montag den 19. d. M. wird der Markt für alles Schlachtvieh wieder in der früheren Weise auf dem Grundstück Kammerdieners abgehalten.
Die Direction.

Bekanntmachung.
Das zur Genossenschaft des Herrn Carl Wedde gehörige Materialwaarenlager soll im Ganzen aus freier Hand verkauft werden. Kaufsüchtigen ertheilt nähere Auskunft der unterzeichnete Gütervertreter.
Dresden, den 14. September 1870.

Advocat Schlegel,
Galeriestraße 6, III.

Zwirn-Gardinen.
Diese Gardinen sind die elegantesten zunächst den Tüll-Gardinen, und die dauerhaftesten, die man bis jetzt kennt, weil der Grund nicht wie bei allen anderen aus einfachem Garne, sondern durchaus aus Zwirn besteht. Von diesen Gardinen ist eben eine Partie, 1/2 breit, angekommen, und soll das Stück zu 40 Ellen für 7 1/2 Ltr. verkauft werden, während der reguläre Preis 10 bis 12 Ltr. ist.
Bazar, Schreibergasse 1a, I.

Sophas
Ein Pianoforte, sehr gut gehalten, ist billig zu verkaufen
Galeriestraße 10, 3. Etage.

Ein Pianoforte,
Kügel, von gutem starken Ton ist sehr billig zu verkaufen
am Dec 3, 1. Etage.

Ein Drechlergefelle auf Holzarbeit wird sofort gelehrt
Palmstraße Nr. 20.

Werner'schen deutschen Porter
(Gesundheitsbier)
haben Lager in N. a 2 1/2 Ngr. etel. N. die Herren

Gurt Albanns,
Schlossstraße 11b,
neben dem königlichen Schloß.

Richard Fleck,
Königstraße.

Pension
für einen alten Herrn.
Zelte ein alter Herr sucht ein solches in eine stille, anständige Familie zu geben, wo ihm liebevolle Pflege und Abwartung zu Theil wird, ohne freie Wohnung, zwei sehr bequeme Zimmer in gesunder Lage, so erbetet man baldigt Bescheid
Billniger Straße 22c, II.

Ein Wirth in der Fabrik,
habend einen guten Geschäfts- und einen schuldenfreien Grundstücks wüßte sich mit einer Zubehörs-Wirthschaft oder Wirthschaft, welche viele zu Kindern hat, zu verwechseln und hat Anträge mit A. K. 1000 in der Expedition d. W. anzugeben.
Klienten verbeten.

Klaunenfest,
eine Schwärze gereinigt, ist zu verwechseln Preisen zu verkaufen
Ariebrichstraße 9, part.

Geld Wänder geliehen
Münzgasse 13, I. V. Witt.

Für Damen!
Schwarze Kostüme von 4-6 Thlr. Straßstraße 21, 4., bei der Modistin.

Eiserne Hilfgestelle
für Kranke, um jede beliebige Stellung sitzend zu machen, gepolstert, sowie eiserne Bettstellen und jede Art Matratzen empfiehlt C. Kroh, gr. Blauenische Straße 21.

Ein Zubehörsbeamter
sucht eine kleine Familienwohnung im Preise von 30-50 Thlr. Wenden unter W. H. 7 niedersulegen in der Expedition d. W.

Verkauf
werden Verhältnisse halber 1500 Stk. feine Cigarren verschiedener Sorten in Säcken, 100 Ellen neue Strickack Weinwand, 2 gelbene Corringe, 3 Stück goldene Siegelringe wachsig und und andere Erbsen mehr Josephinenstr. 6 eine Tr. 1 Thlr.

Bei ein. eins. Dame w. 4. ei. kräftig
Wirthschaftlichen Wirthschaft u. einige Theilnehmer gesucht. Auch w. ein. ant. Kräu. o. Wirthschaft ins Logis gesucht. Ad. Langestraße 27 erste Et.

Gute feine wollne Strickgarne
werden zum Adresspreise, a Zoll-Pfd. 1 bis 1 1/2 Ltr., abgelassen, sowie an Deconomen auf Woll verkauft.
Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Zapf & Seidler,
Strickgarnspinnerei Hüdlerdort bei Neustadt u. Stolpen.

6800 Thlr. sind im Einzel-Wechsel und Caution-Hypotheken zu verleihen. Näheres Näderg. 15, 1.

Goldporteur
können ein prachtvolles Bildwerk zum Vertriebe für hier und auswärts, unter günstigen Bedingungen sofort erhalten. Aut. H. Oberiera, 5, i. Bergellangsch.

Alle Kofferne R o h r e
werden zu kaufen gesucht. Näheres bei G. A. Spaltsholz, Eldbaurstraße 2.

Damenhüte und Capuzen
werden geschmackvoll und billig ungarisch gearbeitet. i. Puzgisch, gr. Kirchh. 6.

Ein anständiges Mädchen kann das Köchmachen erlernen im Puzgisch, gr. Kirchh. 6.

Dieser eine Beilage.